



# Supported Education

Unterstützte Ausbildung  
im ersten Arbeitsmarkt



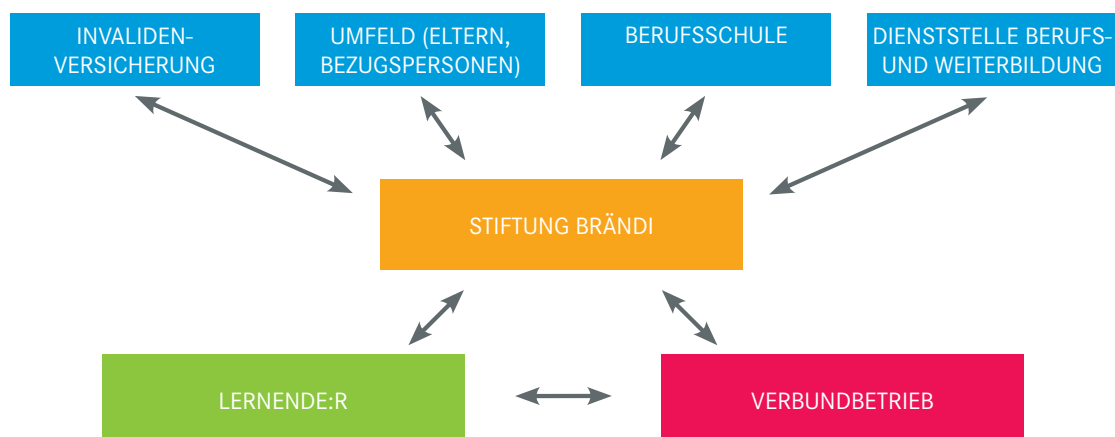
**Stiftung Brändi**  
sozial und professionell





# Unterstützte Ausbildung im ersten Arbeitsmarkt

Auch Menschen mit Beeinträchtigung haben vielseitige Berufswünsche. Wenn die vorhandenen Fähigkeiten einer Person mit ihrem Berufswunsch übereinstimmen, suchen wir für sie einen passenden Ausbildungsplatz im ersten Arbeitsmarkt. Das ist «Supported Education».



Die Stiftung Brändi übernimmt die Rolle als Leitbetrieb, sie managt die Ausbildung vollumfänglich. Sie verhandelt mit der Invalidenversicherung (IV) und mit der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung. Die Partnerbetriebe bilden diese Jugendlichen aus und werden dabei von der Stiftung Brändi konsequent und verbindlich unterstützt. Das Angebot «Supported Education» ist eine folgerichtige Ergänzung zum bewährten Ausbildungsangebot der Stiftung Brändi. Seit mehr als 50 Jahren werden Lernende mit einer Behinderung erfolgreich ausgebildet. Während der Berufsausbildung werden sie von erfahrenen Berufsbildenden begleitet.

Die persönliche Entwicklung der jungen Erwachsenen ist ein wichtiger Teil der Ausbildung. Sozialkompetenz, Methodenkompetenz und Fachkompetenz werden gefördert. Das Ausbildungsziel ist ein möglichst selbstständiges und rentenfreies Leben. Zusammengefasst also die berufliche, soziale und kulturelle Inklusion.



#### DIE VORTEILE FÜR MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG

- > Jetzt können sie zum Beispiel Verkäufer:in, Automechaniker:in, Bäcker:in oder Maurer:in lernen (Eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ und Eidg. Berufsattest EBA)
- > Als Vorbereitung dazu können sie in allen Branchen zielgerichtete Vorlehren absolvieren
- > Sie können in allen Branchen massgeschneiderte praktische Ausbildungen absolvieren (PrA INSOS)
- > Sie integrieren sich bereits während der Ausbildung in einem Betrieb im ersten Arbeitsmarkt
- > Nach der Ausbildung finden sie leichter eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt
- > Während der Ausbildung und der Integration werden sie von einem Job Coach der Stiftung Brändi unterstützt

#### DER PARTNERBETRIEB

- > entscheidet nach einer Schnupperzeit für oder gegen den Beginn einer Ausbildung
- > bildet die Lernenden nach der entsprechenden Verordnung aus
- > erfasst die Präsenz des Lernenden schriftlich
- > zahlt einen reduzierten Lehrlingslohn
- > stellt den Lernenden ein Ausbildungszeugnis aus
- > übernimmt aktiv gesellschaftliche Verantwortung für Menschen mit Beeinträchtigung

#### DIE VORTEILE FÜR DEN PARTNERBETRIEB

- > Die Vorselektion der Kandidatinnen und Kandidaten wird von der Stiftung Brändi anhand eines Kriterienkatalogs durchgeführt
- > Die gesamte Administration übernimmt die Stiftung Brändi
- > Ein Job Coach steht in regelmässigem Kontakt mit den Lernenden. Der Job Coach ist zur Stelle, wenn Schwierigkeiten auftreten
- > Die Koordination mit IV-Stellen, Eltern, Berufsschulen, Behörden und weiteren Involvierten übernimmt die Stiftung Brändi
- > Die Stiftung Brändi unterstützt und fördert mit der eigenen Berufsschule Lernende mit schulischen Schwierigkeiten

## Place and educate

könnte das Motto für Supported Education sein. Für viele Jugendliche mit Beeinträchtigung ist eine Ausbildung im ersten Arbeitsmarkt zu absolvieren die beste Chance, um ihren Berufswunsch zu erreichen. 50 von 200 Lernenden der Stiftung Brändi werden bereits ganz oder teilweise im ersten Arbeitsmarkt ausgebildet.

